

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort und Gebrauchsanleitung . . . . .	4	B. Demokratie . . . . .	21
1. Teil: Einführung . . . . .	9	I. Mögliche Demokratie- formen . . . . .	21
1. Kapitel: Der Inhalt des Staatsrechts und seine Ermittlung. Das Staats- recht im System des öffentlichen Rechts. . . . .	9	II. Die parlamentarische Demo- kratie des GG . . . . .	23
A. Staatsrecht und Verfassungsrecht . . . . .	9	C. Rechtsstaatlichkeit . . . . .	27
I. Ein Blick auf das GG . . . . .	9	I. Materielle Gerechtigkeit . . . . .	28
II. Zum Begriff »Recht« . . . . .	9	II. Rechtsverbindlichkeit, Rechtsfrieden und Rechtssi- cherheit . . . . .	28
III. Zum Begriff der Verfassung . . . . .	10	III. Selbstbeschränkung des Rechtsstaates . . . . .	31
IV. Zum Begriff des Staates . . . . .	11	IV. Zusammenfassung . . . . .	32
V. Zusammenfassung . . . . .	11	D. Sozialstaatlichkeit . . . . .	32
B. Eigenart und Rang des Verfas- sungsrechts. Seine Stellung in der Normenhierarchie . . . . .	12	I. Rechtsverbindlichkeit der Sozialstaatsklausel . . . . .	32
I. Öffentliches und privates Recht . . . . .	12	II. Das Leerlaufen der Sozial- staatsklausel . . . . .	32
II. Staats- und Verfassungsrecht als Bestandteil des öffentli- chen Rechts . . . . .	12	III. Rechtfertigung sozialpoliti- scher Maßnahmen . . . . .	33
III. Zusammenfassung . . . . .	16	IV. Verpflichtung zu sozialer Gestaltung? . . . . .	33
C. Die Durchsetzbarkeit von Ver- fassungsrecht, Verfassungsge- richtsbarkeit. Auslegung von Verfassungsrecht . . . . .	16	V. Zusammenfassung . . . . .	34
I. Durchsetzbarkeit des Verfas- sungsrechts, Verfassungsge- richtsbarkeit . . . . .	16	E. Bundesstaatlichkeit . . . . .	34
II. Auslegungsbedürftigkeit des Rechts . . . . .	17	I. Struktur des Bundesstaates . . . . .	34
III. Auslegungsregeln . . . . .	17	II. Verteilung der Staatsfunktio- nen im Bundesstaat . . . . .	35
D. Verfassungsrecht und Verfas- sungswirklichkeit . . . . .	19	III. Mitwirkung der Länder bei der Ausübung der Bundes- staatsgewalt . . . . .	36
2. Kapitel: Die Entstehungsgeschichte des GG . . . . .	19	IV. Bundestreue . . . . .	36
2. Teil: Staatsorganisationsrecht . . . . .	21	V. Der »kooperative Föderalis- mus« . . . . .	36
1. Kapitel: Staatsmerkmale in der Bun- desrepublik Deutschland . . . . .	21	VI. Vom Sinn des Föderalismus . . . . .	36
A. Republik . . . . .	21	VII. Zusammenfassung . . . . .	37
		2. Kapitel: Die politischen Parteien . . . . .	37
		A. Begriff und Rechtsstellung der politischen Parteien . . . . .	37
		I. Zum Begriff der Partei und ihrer grundgesetzlich festge- legten Funktion . . . . .	38
		II. Parteienstatus . . . . .	38
		III. Parteienfreiheit . . . . .	38
		B. Parteimitgliedschaft und inner- parteiliche Demokratie . . . . .	39
		C. Parteienfinanzierung . . . . .	39
		I. Privatfinanzierung . . . . .	39

II. Staatsfinanzierung . . . . .	39	VI. Haushaltsgrundsätze, Stabilitätsgesetz . . . . .	65
D. Verbot verfassungswidriger Parteien . . . . .	40	VII. Zusammenfassung . . . . .	66
E. Zusammenfassung . . . . .	41	E. Pflege auswärtiger Beziehungen . . . . .	66
3. Kapitel: Oberste Bundesorgane (ohne Gerichte) . . . . .	41	I. Die Kompetenzverteilung zwischen Bund und Ländern . . . . .	66
A. Der Bundespräsident . . . . .	41	II. Der Abschluß völkerrechtlicher Verträge durch den Bund . . . . .	66
B. Der Bundestag . . . . .	42	III. Zusammenfassung . . . . .	67
I. Wahl . . . . .	42	5. Kapitel: Gewaltenteilung . . . . .	67
II. Die institutionelle Ordnung des Parlaments und die Stellung der Abgeordneten . . . . .	44	6. Kapitel: Staatskirchenrecht . . . . .	69
III. Parlamentsfunktionen außer der Gesetzgebung . . . . .	45	7. Kapitel: Notstandsverfassung . . . . .	69
IV. Zusammenfassung . . . . .	46	8. Kapitel: Die Rechtslage Deutschlands und der Status West-Berlins . . . . .	70
C. Die Bundesregierung . . . . .	47	A. Die Rechtslage Deutschlands . . . . .	70
I. Zusammensetzung und Bildung . . . . .	47	B. Der Status West-Berlins . . . . .	70
II. Sturz der Regierung . . . . .	47	9. Kapitel: Staatsangehörigkeitsrecht . . . . .	71
III. Das parlamentarische Regierungssystem . . . . .	47	10. Kapitel: Grundgesetz und Europäische Gemeinschaft . . . . .	71
IV. Regierungsfunktionen . . . . .	47	A. Die Europäische Gemeinschaft . . . . .	71
D. Der Bundesrat . . . . .	48	B. Die Verzahnung der europäischen mit der nationalen Rechtsordnung . . . . .	72
4. Kapitel: Die wichtigsten Staatsfunktionen . . . . .	48	3. Teil: Grundrechte . . . . .	73
A. Gesetzgebung . . . . .	48	1. Kapitel: Geschichtliche Entwicklung der Grundrechte . . . . .	73
I. Kompetenzaufteilung zwischen Bund und Ländern . . . . .	48	2. Kapitel: Allgemeine Grundrechtslehren . . . . .	74
II. Mitwirkungsrechte des Bundesrates . . . . .	50	A. Was sind Grundrechte? . . . . .	74
III. Das Gesetzgebungsverfahren . . . . .	51	B. Schutzgüter der Grundrechte und Möglichkeiten staatlicher Beeinträchtigung . . . . .	75
IV. Die Delegation von Normsetzungsbefugnissen . . . . .	52	I. Grundrechtsschutzgüter . . . . .	75
V. Zusammenfassung . . . . .	53	II. Beeinträchtigung von Grundrechtsschutzgütern . . . . .	75
B. Verwaltung im Bundesstaat . . . . .	53	C. Bindung aller Staatsgewalten . . . . .	75
I. Die Kompetenzaufteilung zwischen Bund und Ländern . . . . .	53	I. Die Grundrechtsbindung der vollziehenden Gewalt . . . . .	75
II. Die Ausführung von Bundesgesetzen . . . . .	54	II. Die Grundrechtsbindung der Rechtsprechung . . . . .	76
III. Gemeinschaftsaufgaben . . . . .	55	III. Die Grundrechtsbindung der Gesetzgebung . . . . .	76
IV. Grundsätze für den öffentlichen Dienst. Rechts- und Amtshilfe . . . . .	55	D. Zusammenfassung . . . . .	84
V. Zusammenfassung . . . . .	56	3. Kapitel: Die Verfassungsbeschwerde . . . . .	85
C. Rechtsprechung . . . . .	57	A. Verfassungsbeschwerde gegen Verwaltungsmaßnahmen . . . . .	85
I. Richtermonopol in der Rechtsprechung. Richterstatus . . . . .	57	B. Verfassungsbeschwerde gegen Normen . . . . .	86
II. Gerichtsorganisation . . . . .	57	C. Keine Superrevision durch das BVerfG . . . . .	86
III. Das Bundesverfassungsgericht . . . . .	58	D. Zusammenfassung . . . . .	86
IV. Justizgrundrechte . . . . .	61		
V. Zusammenfassung . . . . .	62		
D. Finanzverfassung . . . . .	63		
I. Finanzierungslast . . . . .	63		
II. Ertragshoheit . . . . .	63		
III. Finanzausgleich . . . . .	64		
IV. Steuergesetzgebungskompetenz . . . . .	64		
V. Finanzverwaltung . . . . .	65		

4. Kapitel: Einzelne Grundrechte . . .	87
A. Schutz der Menschenwürde nach Art. 1 . . .	87
I. Subjektives Grundrecht auf Achtung der Menschenwürde? . . .	87
II. Die Umschreibung der Menschenwürde . . .	87
III. Einschränkungen der Menschenwürdegarantie? . . .	88
IV. Grundrechtsträger . . .	88
B. Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit . . .	88
I. Recht auf Leben . . .	88
II. Recht auf körperliche Unversehrtheit . . .	88
C. Freiheit der Person . . .	90
I. Schutzbereich . . .	90
II. Einschränkungen . . .	90
D. Freiheit des Glaubens, des Gewissens, des religiösen und weltanschaulichen Bekenntnisses . .	90
I. Schutzbereich . . .	90
II. Einschränkungen . . .	90
E. Freiheit der Meinungsäußerung, Informationsfreiheit, Pressefreiheit . . .	91
I. Schutzbereich . . .	91
II. Einschränkungen . . .	92
F. Rundfunkfreiheit . . .	93
G. Kunstfreiheit . . .	93
H. Versammlungsfreiheit . . .	94
I. Schutzbereich . . .	94
II. Einschränkungen . . .	94
J. Koalitionsfreiheit . . .	94
I. Schutzbereich . . .	94
II. Einschränkungen . . .	95
K. Berufsfreiheit . . .	95
I. Zum Begriff des Berufs . .	95
II. Die Dreistufentheorie des BVerfG . . .	95
III. Das Problem der Berufsdifferenzierung . . .	96
L. Eigentumsschutz . . .	97
I. Eigentum im verfassungsrechtlichen Sinn . . .	97
II. Die gesetzliche Eigentumsformung und die Institutsgarantie . . .	97
III. Die Enteignung nach Art. 14 III . . .	98
IV. Zusammenfassung . . .	100
M. Die allgemeine Handlungsfreiheit des Art. 2 I . . .	101
I. Schutzbereich . . .	101
II. Einschränkungen . . .	102
N. Wirtschaftsverfassung und GG .	102
P. Gleichheit . . .	102

I. Allgemeines . . .	102
II. Spezielle Gleichbehandlungsgebote . . .	103
III. Der allgemeine Gleichheitssatz . . .	103
5. Kapitel: Weitere allgemeine Grundrechtslehren . . .	106
A. Nachtrag zu Art. 19 I 2 . . .	106
B. Grundrechtsträgerschaft . . .	106
I. Deutschenrechte . . .	106
II. Grundrechtsmündigkeit . .	106
III. Grundrechtsträgerschaft juristischer Personen . . .	107
C. Grundrechtsadressaten . . .	107
I. Drittwirkung der Grundrechte? . . .	107
II. Fiskalgeltung der Grundrechte? . . .	109
D. Der sogenannte Grundrechtsverzicht . . .	110
E. Grundrechte als Ansprüche auf positive Leistungen . . .	110
I. Ausdrückliche Anspruchs begründung im GG . . .	110
II. Generelle grundrechtliche Leistungsansprüche? . . .	111
F. »Wertordnungsgehalt« und »objektiv-rechtliche Funktion der Grundrechte« . . .	112
G. Institutionelles Grundrechtsdenken . . .	112
H. Grundrechtliche Steuerung von Verfahrensabläufen . . .	113
J. Grundrechtskonkurrenzen . .	113
K. Bundesgrundrechte und Landesgrundrechte . . .	114
L. Die Europäische Menschenrechtskonvention . . .	114
4. Teil: Hinweise zur Vorbereitung auf staatsrechtliche Übungen für Anfänger . . .	115
A. Die Literatur . . .	115
I. Lehrbücher . . .	115
II. Anleitungsbücher, Fall-sammlungen und Repetitorien . . .	115
B. Gutachtenstil und Aufbau-methode . . .	116
I. Gutachtenstil . . .	116
II. Aufbaumethode . . .	117
C. Fallbeispiel . . .	118
D. Allgemeine Hinweise, insbeson-dere zur Hausarbeit . . .	119
I. Formalien . . .	119
II. Inhaltliche Gestaltung . .	119